

Froh über den Besuch

Dank von jüdischen Schwestern

Baden-Baden (red) – Mit bewegenden Sätzen, die mit „Schalom“ (Frieden) schließen, hat sich gestern Fanny Ben-Ami auch im Namen ihrer Schwestern Erika Kohenmoyal und Yona Klibanoff zu Wort gemeldet: „Am vergangenen Dienstag waren meine beiden Schwestern und ich von Israel nach Baden-Baden gekommen, um an der Verlegung der Stolpersteine in der Lichtentaler Straße 42 teilzunehmen, die an unsere im Dritten Reich ermordeten Eltern erinnern sollen. Es ist uns ein Bedürfnis, den Initiatoren und allen Helfern dieser ehrenwerten Initiative zu danken, die uns Nachkommen ein ganz anderes Deutschland gezeigt haben. Dass unser Kommen möglich war, haben wir der Stadt und Frau Alves-Christe vom Stolperstein-Kreis zu verdanken. Besonders aber danken wir Barbara und Eckard Hoffs von der Deutsch-Israelischen Gesellschaft, die wir vor Jahren in Israel kennenlernten und deren Friedensarbeit zwischen Israelis und Deutschen wir sehr schätzen. Sie waren es letztlich, die uns von einem Besuch in Baden-Baden überzeugen konnten und deren moralische Hilfe uns Schwestern sehr geholfen hat. Wir sind sehr froh, dass wir die Reise gemacht haben. Der fürsorgliche Empfang und die warmherzige Betreuung werden wir nicht vergessen. So haben wir einen Kreis in unserem Leben geschlossen.“